

Zum Schluß wurde noch eine Flasche von feinstem hier angefertigtem Bouquet-Essig vorgezeigt, welcher wegen seines aromatischen an Estragoneffig erinnernden Geruches und lieblichen kräftigen Geschmades großen Beifall in der Gesellschaft fand. Solcher Essig ist zu haben bei Herrn A. E. Lehmann hier, Hohmanns Hof. — Zum Schluß wurden noch folgende Herren einstimmig als Mitglieder in die Gesellschaft aufgenommen:

Herr J. F. D. Regel, Buchbindermeister, vorgeschl. von Herrn Schulze. Herr Franz Lüders, Baugewerkemeister, vorgeschl. von Herrn Einsiedel. Herr W. Neumann, Kaufmann, vorgeschl. von Herrn Einsiedel. Herr Adolph Schütte-Felsche, Kaufmann und Conditor, vorgeschl. von Herrn Dr. Pirzel. Herr C. B. Wendel, vorgeschl. von Herrn Schulze.
Heinrich Bretschel.

Verschiedenes.

Leipzig, 31. Juli. Se. Igl. Hoheit Prinz Georg von Sachsen traf gestern Abend 1/6 Uhr in Begleitung seines Adjutanten Major v. Thielau von Dresden hier ein und reiste ohne Aufenthalt auf der Magdeburger Bahn mit dem 6 Uhr-Zuge weiter nach Rotterdam.

Ebenfalls von Dresden kam gestern Nachmittags 1/2 2 Uhr Se. Excellenz der Staatsminister von Deust hier an. Derselbe fuhr 3 Uhr 15 Minuten mittelst der westlichen Staatsbahn weiter nach Plauen, um sich von da nach Bad Eister zu begeben.

In Neuschönefeld ereignete sich heut Vormittag der Unglücksfall, daß bei einer Dachreparatur des Bergschloßchens, sonst Gräfe's Salon, der dabei beschäftigte, hier hohe Straße Nr. 18 wohnhafte Dachdecker Traugott Wächter herabfiel und in Folge der dadurch erlittenen Verletzungen nach wenig Minuten seinen Geist aufgab. Der Verunglückte war verheirathet und hinterläßt ein Kind. — Leider haben wir dem die traurige Mittheilung beizufügen, daß Herr Lohnkutscher Feuer hier, welcher vor Kurzem das Unglück hatte, vor dem ehemaligen Frankfurter Thore aus seinem Wagen zu stürzen und dabei einen höchst gefährlichen Bruch des rechten Beines zu erleiden, gestern Mittag in Folge davon gestorben ist.

Heute um die Mittagszeit erregte ein Storch, allerdings ein ganz capitaler Kerl, der sich auf dem Nicolairathurm niedergelassen hatte, die Aufmerksamkeit und Neugier der auf der Grimma'schen Straße am Eingang zur Nicolairstraße Vorübergehenden im höchsten Grade. Alles blieb stehen und Jung und Alt schaute unverwandt nach der Kirchturmspitze; selbst Operngläser und Fernrohre nahm man zu Hülfe, um das Wunderthier desto besser in Augenschein nehmen zu können. Solche, die den Gegenstand der so aufmerksamen Beobachtung nicht sofort zu entdecken vermochten, ließen im Drängen und Anfragen bei Andern nicht eher nach, als bis auch ihnen der richtige Ort genau bezeichnet worden war. Staunend und mit manchem „ah“ blieben nun auch ihre Blicke starr nach dem Storch gerichtet. Da ertönte plötzlich der erste Glockenschlag der Mittagsstunde, der Storch erschrak sichtlich und erhob sich in die Lüfte, angestaunt über alle Mägen. Bald aber kehrte er nach seinem frühern Ruhepunkt zurück und gewährte der wie festgewurzelten staunenden Menge auf der Straße von Neuem das Schauspiel seines Anblicks, bis er sich endlich nach 1 Uhr durch seine Weiterreise den neugierigen Blicken gänzlich entzog. Bis zum späten Nachmittag war die Umgegend der Nicolairkirche immer dicht besetzt gewesen.

Leipzig, 31. Juli. Herr Generalstaatsanwalt Dr. Schwarze aus Dresden ist, wie wir hören, hier anwesend, um als königl. Commissar den juristischen Prüfungen beizuwohnen.

Leipzig, 31. Juli. Gutem Vernehmen nach wird nun auch in Schönefeld und den Thonbergstraßenhäusern die Hundesteuer eingeführt.

Am Sonntag den 30. d. M. sind auf die westlichen Staatsbahnen 265 Tour- und 490 Tagesbillets bei hiesiger Expedition verkauft worden.

Auf der Leipzig-Dresdner Bahn sind am Sonnabend den 29. und Sonntag früh den 30. Juli mittelst der Extrazüge von und nach allen Stationen der Bahn 1750 Personen befördert worden; außerdem wurde der am Sonntag Nachmittag abgelassene Extrazug auf Stationen bis Wurzen von 334 Personen benutzt. — Mit den gewöhnlichen Zügen sind am 30. Juli 1410 Personen auf Tour- und 958 Personen auf Tagesbillets gefahren.

Leipzig, 31. Juli. Am gestrigen Sonntag den 30. Juli Mittag um 1 Uhr wurden mit dem Extrazuge auf der Magdeburg-Leippziger Eisenbahn nach Schkeuditz, Gröbers und Halle mit Hin- und Rückfahrts-Billets 405 Personen befördert.

Auf der Thüringer Bahn wurden am vorigen Sonntage 163 Tour- und 353 Sonntags-Billets verankagt.

Dresden, den 31. Juli. Gestern und vorgestern hatten sich im Mittelsalon der Helbig'schen Restauration viele Mitglieder des Verbandes deutscher Dienstmann-Institute zur zweiten großen General-Versammlung allhier eingefunden, um über wichtige Verbandangelegenheiten gemeinsame Entschlieungen zu fassen. Am ersten Tage dauerten die Berathungen vier, am zweiten sogar fünf Stunden.

Bonn, 29. Juli. (Rh. Btg.) Die Enthüllung von Arnolds

Standbild fand um 11 Uhr statt. Nachdem Curator Bessler die Feier mit einer kurzen Ansprache eingeleitet hatte, hielt Appellationsgerichtsrath v. Ammon die Weihrede. Er hob die Lage der Verhältnisse, unter welchen Arnolds gewirkt hatte, hervor und betonte die lange Suspension der amtlichen Wirksamkeit, welche über den verehrten Volksmann verhängt worden. „Sein Wahlspruch ist noch heute der unserige: Recht muß Recht bleiben.“ Vor dem Standbild saß die Witwe Arnolds, welcher die Jugend zahlreiche Blumensträuße darbrachte.

Aus Anlaß der am 12. August dieses Jahres in Jena stattfindenden Jubiläumsfeier des 50jährigen Bestehens der deutschen Burschenschaften sind in der Siderolithwaaren-Fabrik von E. L. Thorschmidt u. Comp. in Pirna einige Tausend Festpocale bestellt worden, welche in den nächsten Tagen vollendet und dahin abgefendet werden. Dieselben sind in eleganter Becherform mit vergoldetem Wappen und Schrift, so wie mit geschmackvollem Deckel versehen.

Aus Jschl wird geschrieben: Es ist unzweifelhaft, daß das Feuer, welches in dem an das „Hotel Elisabeth“ anstoßenden Hause ausbrach, durch die Unvorsichtigkeit zweier betrunkenen Kutscher entstand, die in einem Pferdehalla des genannten Hauses sich ihre Pfeifen angebrannt und den unheilbringenden Funken in die vorhandenen Herborräthe hatte fliegen lassen. Um halb 5 Uhr, als man, durch einen heftigen Brandgeruch aufmerksam gemacht, in die Nähe des Unglücksortes ging, sah man die verkohlten Leichen der Beiden unter dem Schutt liegen. An Menschenleben ist bis jetzt außer den oben erwähnten nur noch das eines Löschmannes zu beklagen, welcher bei den Dämpfungsarbeiten seinen Tod fand. Schwere Beschädigungen hat mehr als einer erlitten. Das neun-jährige Kind eines Zuderbäckers neben dem „Hotel Elisabeth“, welches man lange vermisse, wurde endlich, von den entsetzlichen Brandwunden bebedt, aufgefunden. Ein Kellner des genannten Hotels, welcher aus dem Fenster springen mußte, dürfte kaum mit dem Leben davon kommen, und Gräfin M., welche den gefährlichen Sprung gleichfalls und zwar aus dem zweiten Stockwerke des Hotels wagen mußte, erlitt einen schweren Beinbruch. Viele Leute sind wie durch ein Wunder gerettet worden.

Einem amtlichen Telegramm aus Catania vom 20. Juli entnehmen wir, daß ein Erdbeben in der Nacht vom 19. den Ort „Fondo Macchia“ (150 Häuser) im District Chiarre, gänzlich zerstört hat. Zur Zeit der Absendung des Telegramms wurden 65 Tode und 45 Schwerverwundete ausgegraben. Auch die nahen Orte S. Severino, Rondinella, Mangano und S. Pionello haben schwer gelitten.

Meteorologische Beobachtungen

auf der
Universitäts-Sternwarte zu Leipzig
vom 23. bis 29. Juli 1865.

Tag u. d. Beobachtung, Stunde	Barometer in Paris, Zoll und Linien, reducirt auf 0° R.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Windrichtung.	Beschaffenheit des Himmels.
23. 6	27, 9,2	+14,7	1,6	SW	1 fast trübe ¹⁾
23. 2	9,3	+20,7	5,0	SSW	0-1 wolkig
23. 10	9,8	+16,2	3,2	SO	0-1 heiter
24. 6	27, 10,4	+15,8	2,2	SW	0-1 klar
24. 2	10,4	+22,6	7,5	NO	1-2 wolkig
24. 10	10,9	+17,6	4,2	NNW	0-1 heiter
25. 6	27, 11,0	+15,3	2,3	N	0-1 ziemlich heiter
25. 2	10,5	+23,3	6,7	NO	1-2 wolkig
25. 10	10,9	+16,3	0,5	NO	0-1 trübe ²⁾
26. 6	27, 10,9	+16,0	1,2	N	0-1 trübe
26. 2	10,9	+23,0	5,8	NNW	2 wolkig
26. 10	11,1	+16,0	0,3	NW	0-1 trübe ³⁾
27. 6	27, 11,4	+14,1	1,1	N	0-1 trübe ⁴⁾
27. 2	10,8	+21,4	5,6	NNW	1 heiter
27. 10	10,1	+17,4	2,1	NO	0-1 klar
28. 6	27, 9,9	+15,2	1,3	SW	0-1 trübe
28. 2	9,7	+20,6	4,1	SW	2 wolkig
28. 10	10,3	+15,8	3,2	SW	1-2 trübe
29. 6	27, 10,7	+12,6	2,2	WSW	2 wolkig
29. 2	10,2	+17,8	5,8	WSW	2 wolkig
29. 10	9,6	+13,4	1,6	S	1 heiter

¹⁾ Nachts Regen. ²⁾ Abends Gewitter mit wenig Regen. ³⁾ Abends Gewitter mit starkem Regen. ⁴⁾ Früh etwas Regen.

Die Maxima- und Minima-Temperaturen waren

July 23	22,0	12,1	July 27	23,1	13,9
24	22,8	14,8	28	21,4	15,0
25	23,9	14,6	29	18,8	11,8
26	28,6	13,2			

Obwohl die Temperatur in der vorvorigen Woche eine Höhe von